

09.10.2020

Eifersuchtssprechstunde Innsbruck

Dr. med. Harald Oberbauer, Univ. Klinik für Psychiatrie I des Departments Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Medizinische Universitätsklinik Innsbruck

Vor nunmehr 20 Jahren wurde an der Innsbrucker Psychiatrischen Klinik die Eifersuchtssprechstunde gegründet. Als Spezialsprechstunde der Allgemeinen Psychiatrischen Ambulanz stellt sie eine Anlaufstelle für PatientInnen mit pathologischer Eifersucht und Eifersuchtwahn dar als auch eine Beratungsstelle für deren Angehörige. Bei den bisher Behandelten und Beratenen steht in überwiegender Mehrzahl eine Basisstörung wie Depression, Alkoholismus, gemindertem Selbstwertgefühl oder auch eine hirnrnorganische Störung als Fokus der angeratenen Behandlung. Somit wird das die Lebensqualität der Betroffenen aber auch deren Angehöriger gemischte Gefühl aus Liebe, Verzweiflung, Ärger, Hass und einigem mehr als Epiphänomen gesehen und behandelt. Entsprechend dieses Ansatzes wird eine enge Zusammenarbeit mit extramuralen Einrichtungen (Psychotherapeuten, Beratungsstellen, Suchtkliniken) gepflogen. Neben einer ausführlichen Darstellung der Tätigkeit samt wissenschaftlicher Daten werden in dem Vortrag auch Fallbeispiele präsentiert.